

1971-1980

Elternarbeit

Ein **dreiteiliger Vorstand** kümmerte sich um die Belange des Vereins.

Die Eltern übernahmen sehr oft Elternnotdienste, um den Tagesablauf im Kindergarten aufrecht zu erhalten.

Die Eltern putzten den Kindergarten.

Weitere anfallende Aufgaben wurden spontan verteilt.

Die Eltern trafen sich einmal im Monat zum Elternabend.

Jedes Vereinsmitglied war verpflichtet, jährlich 10 Arbeitsstunden für den Kinderladen zu leisten. Pro nicht geleisteter Arbeitsstunde mussten 5 DM an den Kinderladen entrichtet werden.



Feste und Ausflüge

Geburtstagsfeier

Faschingsfest

Laternenfest

Weihnachtsfeier

Elternfeten

Ausflug zu den

Forellenteichen

Schulkinderabschiedsfahrt

mit einer Übernachtung

Veränderungen/Besonderheiten

Konzeptionell:

Die Eltern nahmen an organisierten Seminaren teil: Yoga, Englisch, Europaseminar, politische Seminare.

Die Kinder besuchten ein philosophisches Seminar. Es bestand eine enge Verbindung zum Kinderladen Jacobistraße.

Personell:

Anfang der 1970er Jahre gab es einen männlichen Praktikanten im Kindergarten.

Ein finanzieller Engpass führte zu personellen Einsparungen (1977/1978). Nur so konnte die Schließung des Kindergartens verhindert werden.

Sozial:

Es gab zwei kleine Toiletten für alle.

Einige der Kindergarteneltern gründeten 1979/1980 den Eden-Kreis.

Ende der 1970er Jahre wurden Parties im Kindergarten gefeiert: morgens feierten die Kinder, abends die Eltern.

Unser Kind war gut betreut!

Eine sehr gute Zeit!